

# WLAN manuell einrichten auf Raspberry Pi

(z.B. über die serielle Konsole, oder wenn man per LAN verbunden ist).

Die Netzwerk-Schnittstellen werden unter Raspbian grundsätzlich mit der Datei `/etc/network/interfaces` konfiguriert (die weitere Dateien ansprechen kann, z.B. beim `octopi`).

Hier steht schon eine Inkludierung der `/etc/wpa_supplicant/wpa_supplicant.conf`, in die nur noch Netzwerk und Passwort eingetragen werden müssen.

Als einfachen editor kann man „nano“ verwenden:

```
sudo nano /etc/wpa_supplicant/wpa_supplicant.conf
```

Eintrag:

```
network={
    ssid="pi"
    psk="raspberrry"
}
```

Speichern, [dann neu starten] oder besser: `sudo /etc/init.d/networking restart`

Beim Einstecken des Adapters wird ggf. eine Firmware geladen (oder sie fehlt, dann geht's nicht). Mit dem Kommando „`dmesg`“ kann man nachschauen, ob etwas mit „`wlan`“ passiert..

WLAN-Kommandos:

```
sudo iwconfig - Zeigt WLAN-Status
```

```
ifconfig wlan0 - Zeigt IP-Adresse
```

```
route -n - Zeigt Netzwerkrouen, hier sollte eine 0.0.0.0-Adresse auftauchen, das ist die „Internet-Route“ zum Default-Gateway.
```